



Medienmitteilung, September 2018

PRODEX und SWISSTECH übernehmen innovatives Messekonzept

Die Messe Luzern hat zusammen mit Industry+ ein Messekonzept entwickelt, das analoge und digitale Treffpunkte verbindet. Es wird erfolgreich bei drei Industriemessen der Messe Luzern angewendet. Jetzt übernimmt auch exhibit&more dieses innovative Gesamtkonzept für das Messe-Duo PRODEX und SWISSTECH.

Das neue Konzept nutzt die Chancen der Digitalisierung und bringt diese in Einklang mit den bekannten Vorteilen von Fachmessen. So werden analoge Treffpunkte durch Online-Kanäle erweitert, was den Ausstellern und Besuchenden einen deutlichen Mehrwert bietet. Dieses Gesamtkonzept wurde an der Swiss Plastics Expo 2017 lanciert und anschliessend für die Swiss Medtech Expo sowie die AM Expo übernommen. «Wir sind überzeugt, dass wir damit eine Antwort auf das veränderte Informations- und Beschaffungsverhalten der Industrie entwickelt haben», sagt Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Messe Luzern.

Jetzt integriert auch die PRODEX und SWISSTECH, die parallel vom 14. bis 17. Mai 2019 in der Messe Basel stattfinden, dieses Messekonzept in ihrer Veranstaltung und es entsteht ein digitaler Treffpunkt für die MEM-Branche. Die zwei etablierten Industriemessen werden von exhibit&more, einer Tochtergesellschaft der MCH Messe Schweiz Basel, veranstaltet. Markus Lauber freut sich über die neue partnerschaftliche Zusammenarbeit mit exhibit&more: «Damit das Messegewesen auch in Zukunft erfolgreich bleibt, müssen die Messeplätze vermehrt zusammenarbeiten. Dies ist ein erster Schritt in diese Richtung.»

Fokusthemen schaffen Orientierung

Im Zentrum des neuartigen Konzepts stehen Fokusthemen, welche die jeweilige Branche aktuell interessieren und für die Zukunft viel Potenzial für Innovationen bieten. Zu diesen Themen präsentieren die Aussteller ihre realen Anwendungsbeispiele, welche den Besuchenden veranschaulichen, wie sie ihre Herausforderungen in den einzelnen Themenbereichen lösen können.

Diese Lösungsbeispiele sowie attraktive Ausstellerprofile und Vortragsprogramme sind bereits vor der Messe auf der Website aufgeschaltet und jeweils den einzelnen Fokusthemen zugeordnet. Damit erhalten die Besuchenden einen einfachen Zugang zu den Messeinhalten, können schnell und einfach interessante Showcases und Aussteller ausfindig machen und ihren Messebesuch effizient planen.

Während 365 Tagen im Austausch

Das grosse Plus des Konzepts sind die digitalen Treffpunkte. Sie sind wie die Fachmessen nach Fokusthemen gegliedert und umfassen Showcases, Expertenvideos oder Veranstaltungsvorschauen. Hier werden vor und nach der Messe die richtigen und hochwertigen Kontakte vermittelt. «Wenn Experten, Anbieter und Nutzer während 365 Tagen im Austausch sind, stärken wir die Schweizer Industrie nachhaltig», erklärt Markus Lauber.

Zusätzliche Auskünfte erteilen Ihnen:

Markus Lauber, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Tel. +41 41 317 37 05

Matthias Baldinger, Geschäftsführer Industry+, Tel. +41 44 552 44 64